

SGAO begeistert im Forum im Schönblick

Am 27.12.2025 konzertierte das Schwäbisch Gmünder Akkordeonorchester zum Auftakt der Seminarreihe „Mit Kraft und Mut ins Neue Jahr“ im nahezu voll besetzten Forum auf dem Schönblick in Schwäbisch Gmünd - Wetzgau.

Unter der musikalischen Leitung von Markus Kottmann bot das SGAO ein breit gefächertes mitreißendes Konzertprogramm. Gleich zu Beginn wurden die Zuhörer mit Elgars „Pomp and Circumstance“ in die Welt der englischen Night of the Proms entführt. Nach einem Ausflug in die konzertante Popwelt von Alan Parsons mit „Silence and I“ folgten mit „Rosen aus dem Süden“ und der „Annens-Polka“ bekannte Melodien von Johann Strauss. Die Zuhörerschaft war schon zu diesem Zeitpunkt fasziniert von der Klangvielfalt und der Virtuosität, mit der das SGAO sich präsentierte. Markus Kottmann führte sehr informativ und kurzweilig durch das Programm. So kamen im Folgenden Titel von Queen und Michael Bublé zu Gehör bevor Dirigent und Moderator Markus Kottmann zusätzlich als Sänger brillierte. Zunächst mit David Lee



Im fast vollbesetzten Forum des Schönblick konzertierte das Schwäbisch Gmünder Akkordeonorchester unter Leitung von Markus Kottmann beim Auftaktkonzert zur Seminarreihe „Mit Kraft und Mut ins Neue Jahr“

Roth's Version von „Just A Gigolo“, dann mit den Udo Jürgens Titeln „Aber bitte mit Sahne“ und „Mit 66 Jahren“. Das Publikum applaudierte frenetisch ob dieser Darbietungen von Dirigent und Orchester. Abschluss des Programms bildete das Potpourri „Michael Jackson - King Of Pop“, einem Medley aus „Thriller“, „Billie Jean“, „You Are Not Alone“ und „Beat It“, sowohl rhythmisch als auch soundtechnisch brillant dargeboten vom SGAO mit tollen Effekten von verzerrten E-Gitarren, Bläser-Staccati und anspruchsvollen Melodielinien in den Stimmen, perfekt unterstützt vom Drummer Andreas Welzenbach. Das Auditorium quittierte diese Leistung mit Standing Ovations, so dass natürlich Zugaben angesagt waren. Zunächst wurde lupenreine Marschmusik mit „Blaze Away“ intoniert, einem schwungvollen Marsch im Stil von Sousa. Weihnachtlich war dann die zweite Zugabe: „Leroy Andersons „Sleigh Ride“ wurde effektvoll mit Dirigent Markus Kottmann als Perkussionist an den Schlittenglöckchen, Schlaghölzern und der Peitsche bereichert. Ein unterhaltsamer Abend, der dem Publikum, aber auch den Akkordeonisten des SGAO sichtlich großen Spaß gemacht hat, wurde so stimmungsvoll beendet.